



Buchvernissage «Gelebte Reformation»

Mittwoch, 5. Oktober 2022

20.00 Uhr

Predigerkirche, Predigerplatz 1, Zürich

Unter Mitwirkung von:

Jacqueline Fehr (Regierungsrätin)

Stefan Grotefeld (Kirchenratsschreiber)

Francisca Loetz (Professorin Universität Zürich)

Wolfram Schneider-Lastin (wissenschaftlicher
Mitarbeiter)

Musikalische Umrahmung:

Mitglieder der Chöre *Tremolo* und
Seefeldler Singstunde unter der Leitung
von Michael Bieler

Anschliessend Umtrunk
mit Gelegenheit zum Buchkauf

Francisca Loetz (Hg.)

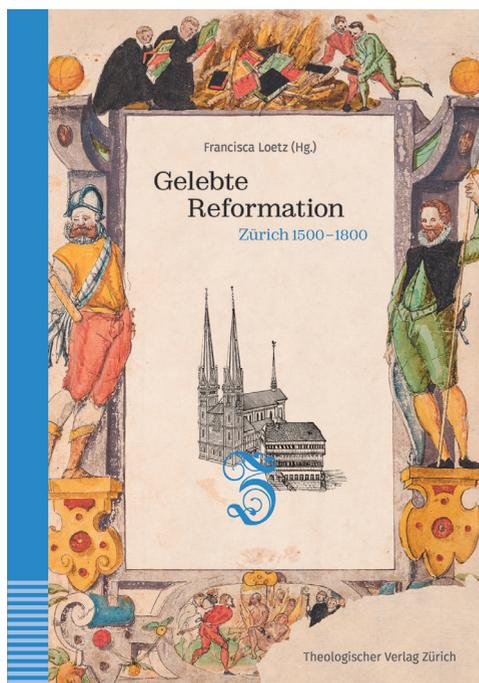
Gelebte Reformation

Zürich 1500–1800

Unter Mitarbeit von Wolfram Schneider-Lastin

Wann und was war «die» Reformation? Für Zürich kann sie als Zeitspanne vom Beginn der Tätigkeit Zwinglis als Leutpriester am Grossmünster 1519 bis zur Abschaffung der Messe 1525 definiert werden. Doch Zwingli fiel nicht vom Himmel und weder waren nach 1525 alle Fragen geklärt noch alle reformatorischen Ziele erreicht. Reformation ist mehr als eine theologische Kontroverse mit kriegerischen Konsequenzen. Reformation als langer Prozess gesellschaftlicher Veränderungen hat vielmehr das Leben und den Alltag der Menschen in der Frühen Neuzeit – der Zeit von rund 1500 bis 1800 – bestimmt und geprägt.

Die Historikerinnen und Historiker präsentieren anschaulich den aktuellen Forschungsstand zur Zürcher Reformation – vorwiegend aus sozial-, kultur-, gender- und mediengeschichtlicher Sicht. Ihre innovativen Blickwinkel ermöglichen einen frischen und umfassenden Zugang zur Zürcher Reformation.



Francisca Loetz, Prof. Dr., ist Professorin für Geschichte der Neuzeit an der Universität Zürich.

2022, 544 Seiten, Hardcover
mit 86 Farbabbildungen
ISBN 978-3-290-18468-1
CHF 60.00 - EUR 54.00

T V Z

Theologischer Verlag Zürich
www.tvz-verlag.ch
info@tvz-verlag.ch